

Museum für Kommunikation



WIR HABEN **SICHER** WIEDER OFFEN

Der Entscheid des Bundesrats erlaubt es den Museen, ihre Türen unter Einhaltung der Hygiene- und Distanzregeln wieder für Sie und Ihre Schulklassen zu öffnen. Wir haben auf Basis der Vorschläge des Verbands der Museen der Schweiz und gemeinsam mit anderen Museen ein Schutzkonzept erarbeitet. Es gilt ab dem 12. Mai und schützt unsere Gäste und unsere Mitarbeitenden. Ab dem 9. Juni bieten wir zudem passende Angebote für Klassen an, die uns zu Fuss erreichen können und hoffen, dass es baldmöglich auch weiterentfernte Schulen wahrnehmen können. Wir freuen uns sehr auf die Schülerinnen und Schüler und das Leben, das mit ihnen nach und nach wieder in die Bude kommt!

→ Hier finden Sie unser Schutzkonzept.

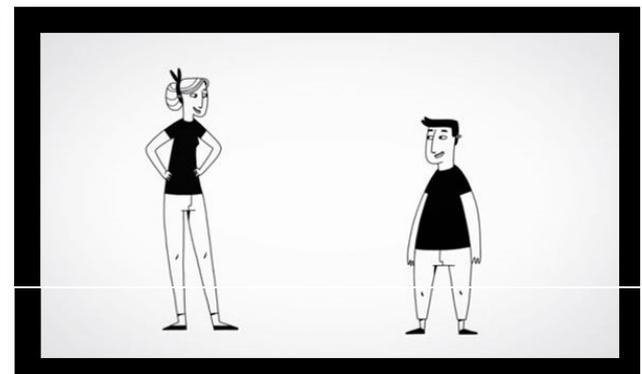
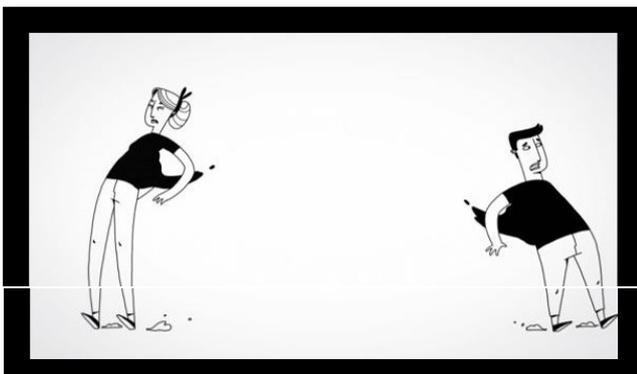
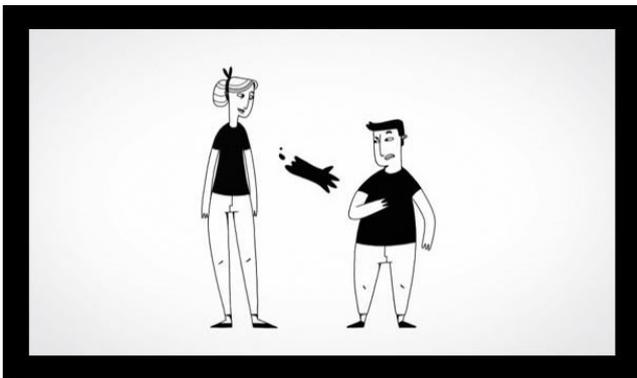


Ab 9. Juni bis auf Weiteres

klein aber fein – Führungen für Kleinst-Gruppen

Die Zahl 5 ist der derzeitige Richtwert für Treffen von Personen. Nach dem zweiten Lockerungsschritt des Bundesrates gilt das auch bei Sportaktivitäten, Gastronomie- und Museumsbesuchen. Deswegen bieten wir Führungen durch eine Kommunikatorin oder einen Kommunikator für bis zu maximal 4 Teilnehmende an. Sie als Gäste werden dadurch einen noch intensiveren Dialog miteinander und mit unseren vermittelnden Gastgebernden haben. Eine besondere Gelegenheit also, in die spannende und facettenreiche Welt der Kommunikation einzutauchen.

→ Anmeldungen sind ab sofort möglich.



Ab 9. Juni bis auf Weiteres

Stufenweise Normalität – Sitzende Führungen und freier Besuch

26 Schüler mal zwei Meter Abstand, dazwischen blinkende und piepsende Ausstellungsobjekte, ist so eine Führung derzeit im Museum für Kommunikation möglich? Nein, aber wir haben eine Lösung gefunden: Auf unserer Tribüne im Forum ist genügend Platz für eine sitzende Einführung, die soziale Distanz, aber auch konzentrierten Dialog zu einem Thema ermöglicht. Danach geht es auf selbstständige und interaktive Entdeckungstour. Hier kann der nötige Abstand eingehalten werden kann, ohne dass der Spass zu kurz kommt.

→ Angebote und Anmeldungen für Ihre Schulstufe hier.



Abwechslung im Klassenzimmer

Unsere Lehrmittel für Sie

Können Sie noch keinen Ausflug mit Ihrer Klasse unternehmen? Auch in diesem Fall haben wir ein abwechslungsreiches Angebot für das Klassenzimmer. Unsere nach Schulstufe geordneten Lehrmittel stehen Ihnen jederzeit online zur Verfügung. Von «Kommunikation im Weltraum» über «Bilder, die lügen» bis «Hemmungen» finden Sie alles. Vielleicht ist unser neustes Lehrmittel zu «Big Data» eine gute Grundlage für eine aktuelle Diskussionen in der Klasse über die Tracing App?

→ Klicken Sie auf Ihre Schulstufe und wählen Sie Ihr Lehrmittel aus.



Unsere Empfehlung: Angebot von Zeitmaschine.TV

Gemeinsame Reisen durch die Zeit... statt durch den Raum

Generationendialog trotz Pandemie. Das bietet Zeitmaschine.TV mit dem Generationenspiel «Zeitmaschine bauen!» für Projektwochen und eine Kombination aus Fern- und Präsenzunterricht an. Bilder aus früheren Zeiten zu einem gewählten Thema werden von den Lernenden zu Kurzfilmen zusammengeschnitten und mit Statements der Generationen, die auf den Bildern zu sehen sind, vertont. Diese Kommentare werden über telefonische Interviews mit den Grosseltern oder Videocalls mit den Tanten und Onkeln eingeholt. Ein gefühlvoller Blick in (Familien-) Geschichte und ein schönes, digitales Erinnerungsstück für die Zukunft.

→ Bausatz und Anleitung für die Pandemie-Zeitmaschine.

Museum für Kommunikation
Helvetiastrasse 16, 3000 Bern 6

T + 41 (0)31 357 55 55, communication@mfk.ch

www.mfk.ch    

Eine Stiftung von



Bei fehlerhafter Darstellung der E-Mail klicken Sie bitte [hier](#)

Wenn Sie den Newsletter (an: c.luethi@ideenverkauf.ch) nicht mehr empfangen möchten, klicken Sie [hier](#)